Modulbeschreibung
21-SC-12 Research Project A: Synthesis

Fakultät für Chemie

Version vom 16.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/694341080

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

21-SC-12 Research Project A: Synthesis

Fakultät

Fakultät für Chemie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Thorsten Glaser

Prof. Dr. Harald Gröger

Prof. Dr. Stephan Hammer

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Das Modul wird als eigenständiges Forschungsprojekt in einem Arbeitskreis der Fakultät durchgeführt. Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden eine überschaubare Forschungsfragestellung eigenständig bearbeiten. Sie sind in der Lage, eine Literaturrecherche durchzuführen und einen darauf begründeten Forschungsplan zu erstellen. Studierende können konkrete Experimente zu ausgewählten Fragen aus den Themenfeld der nachhaltigen Synthese selbstständig entwerfen und existierende Apparaturen in den Forschungsgruppen einsetzen oder gegebenenfalls modifizieren. Die Studierenden sind in der Lage, ihre experimentellen Ergebnisse kritisch zu hinterfragen und aus den Ergebnissen relevante Schlüsse ziehen. Die Studierenden erwerben darüber hinaus Kompetenzen im Zeitmanagement und der Arbeit im Forschungsteam.

Lehrinhalte

Im Modul werden relevante experimentelle Methoden und Auswerteverfahren für Forschungsfragen auf dem Gebiet der nachhaltigen Synthese erlernt. Die Themen umfassen aktuelle Forschungsfragen aus den Arbeitsgruppen.

Empfohlene Vorkenntnisse

Vertiefte Kenntnisse der Physikalischen, Organischen und Anorganischen Chemie

Notwendige Voraussetzungen

45 ECTS in chemischer Laborpraxis

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 SL, 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Forschungsprojekt A: Synthese	Praktikum mit Seminaranteil	WiSe	300 h (240 + 60)	10 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Forschungsprojekt A: Synthese (Praktikum mit Seminaranteil)** *Seminarvortrag von ca. 30 Minuten*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Forschungsprojekt A: Synthese (Praktikum mit Seminaranteil)** *Portfolio aus Forschungsplan, Versuchsdurchführung und Protokollierung von Beobachtungen und Ergebnissen und Anfertigen eines schriftlichen Praktikumsberichts von maximal 30 Seiten sowie Präsentation der Ergebnisse.*	Portfolio	unbenotet	-	-

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen